

WIRTSCHAFT

Wasserfilter meist überflüssig

Warentest: Nutzen fragwürdig

Die Trinkwasser-Aufbereitung mit Filtern oder Enthärtungsanlagen ist in Deutschland fast immer überflüssig. Eine zusätzliche Behandlung könne die Wasserqua-

AUFGEPASST

lität sogar noch verschlechtern, urteilt Stiftung Warentest in der Märzangabe der Zeitschrift *Test*.

Der Einsatz von Wasserfiltern ist nur bei einer tatsächlichen Schadstoffbelastung sinnvoll. Beispielsweise können Aktivkohlefilter chlorierte Kohlenwasserstoffe zurückhalten. In der Regel sind diese Stoffe allerdings nicht im deutschen Trinkwasser enthalten. Sind keine schädlichen Stoffe vorhanden, entziehen Enthärter wie Ionentauscher und Dosieranlagen dem Trinkwasser nützliche Mineralien oder setzen im Wasser unter Umständen sogar unerwünschte Stoffe frei. AP